

Synopse

Alte Satzung:	Neue Satzung:																																								
§ 15 Kostenerstattung (1) Der Anschlussnehmer hat der Stadt zu erstatten: 1. Die Kosten der erstmaligen Herstellung und der vom Anschlussnehmer verursachten Veränderung der notwendigen Hausanschlüsse. Die Kosten für die Unterhaltung, Erneuerung und Beseitigung der notwendigen Hausanschlüsse werden von der Stadt getragen. 2. Die Kosten der Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der weiteren, vorläufigen und vorübergehenden Hausanschlüsse (§14 Abs. 4). Zu diesen Kosten gehören auch die Aufwendungen für die Wiederherstellung des alten Zustands auf den durch die Arbeiten beanspruchten Flächen.	§ 15 Kostenerstattung (1) Der Anschlussnehmer hat der Stadt zu erstatten: 1. Die Kosten der erstmaligen Herstellung und der vom Anschlussnehmer verursachten Veränderung der notwendigen Hausanschlüsse. Die Kosten für die Unterhaltung, Erneuerung und Beseitigung der notwendigen Hausanschlüsse werden von der Stadt getragen. Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer. 2. Die Kosten der Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der weiteren, vorläufigen und vorübergehenden Hausanschlüsse (§14 Abs. 4). Zu diesen Kosten gehören auch die Aufwendungen für die Wiederherstellung des alten Zustands auf den durch die Arbeiten beanspruchten Flächen. Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.																																								
§ 36 Beitragssatz (1) Der Wasserversorgungsbeitrag beträgt je Quadratmeter (m²) Nutzungsfläche (§28) 3,60 €	§ 36 Beitragssatz (1) Der Wasserversorgungsbeitrag beträgt je Quadratmeter (m²) Nutzungsfläche (§28) 3,60 €. Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.																																								
§ 42 Grundgebühr (1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben (Zählergebühr). Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngroße von <table><tr><td>Maximaldurchfluss (Qmax)</td><td>3 und 5</td><td>7 und 10</td><td>20</td><td>30 m³/h</td></tr><tr><td>Nenndurchfluss (Qn)</td><td>1,5 und 2,5</td><td>3,5 und 5</td><td>10</td><td>15 m³/h</td></tr><tr><td>Euro/Monat</td><td>5,50</td><td>7,50</td><td>8,00</td><td>25,00</td></tr></table>	Maximaldurchfluss (Qmax)	3 und 5	7 und 10	20	30 m³/h	Nenndurchfluss (Qn)	1,5 und 2,5	3,5 und 5	10	15 m³/h	Euro/Monat	5,50	7,50	8,00	25,00	§ 42 Grundgebühr (1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben (Zählergebühr). Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngroße von <table><tr><td>Maximaldurchfluss (Qmax)</td><td>3 und 5</td><td>7 und 10</td><td>20</td><td>30 m³/h</td></tr><tr><td>Nenndurchfluss (Qn)</td><td>1,5 und 2,5</td><td>3,5 und 5</td><td>10</td><td>15 m³/h</td></tr><tr><td>Euro/Monat (netto)</td><td>5,50</td><td>7,50</td><td>8,00</td><td>25,00</td></tr><tr><td>Euro/Monat (brutto)</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>einschließlich 7 % Umsatzsteuer</td><td>5,885</td><td>8,025</td><td>8,56</td><td>26,75</td></tr></table>	Maximaldurchfluss (Qmax)	3 und 5	7 und 10	20	30 m³/h	Nenndurchfluss (Qn)	1,5 und 2,5	3,5 und 5	10	15 m³/h	Euro/Monat (netto)	5,50	7,50	8,00	25,00	Euro/Monat (brutto)					einschließlich 7 % Umsatzsteuer	5,885	8,025	8,56	26,75
Maximaldurchfluss (Qmax)	3 und 5	7 und 10	20	30 m³/h																																					
Nenndurchfluss (Qn)	1,5 und 2,5	3,5 und 5	10	15 m³/h																																					
Euro/Monat	5,50	7,50	8,00	25,00																																					
Maximaldurchfluss (Qmax)	3 und 5	7 und 10	20	30 m³/h																																					
Nenndurchfluss (Qn)	1,5 und 2,5	3,5 und 5	10	15 m³/h																																					
Euro/Monat (netto)	5,50	7,50	8,00	25,00																																					
Euro/Monat (brutto)																																									
einschließlich 7 % Umsatzsteuer	5,885	8,025	8,56	26,75																																					

Bei Verbundzählern <table><tr><td>Nenndurchfluss (Qn)</td><td>15</td><td>40</td><td>60</td><td>150 m³/h</td></tr><tr><td>Zählergröße</td><td>DN 50</td><td>DN 80</td><td>DN 100</td><td>DN 150</td></tr><tr><td>Euro/Monat</td><td>40,00</td><td>50,00</td><td>60,00</td><td>70,00</td></tr></table> Bei Bauwasserzählern oder sonstigen beweglichen Wasserzählern entfällt die Grundgebühr	Nenndurchfluss (Qn)	15	40	60	150 m³/h	Zählergröße	DN 50	DN 80	DN 100	DN 150	Euro/Monat	40,00	50,00	60,00	70,00	Bei Verbundzählern <table><tr><td>Nenndurchfluss (Qn)</td><td>15</td><td>40</td><td>60</td><td>150 m³/h</td></tr><tr><td>Zählergröße</td><td>DN 50</td><td>DN 80</td><td>DN 100</td><td>DN 150</td></tr><tr><td>Euro/Monat (netto)</td><td>40,00</td><td>50,00</td><td>60,00</td><td>70,00</td></tr><tr><td>Euro/Monat (brutto)</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>einschließlich 7 % Umsatzsteuer</td><td>42,80</td><td>53,50</td><td>64,20</td><td>74,90</td></tr></table> Bei Bauwasserzählern oder sonstigen beweglichen Wasserzählern entfällt die Grundgebühr	Nenndurchfluss (Qn)	15	40	60	150 m³/h	Zählergröße	DN 50	DN 80	DN 100	DN 150	Euro/Monat (netto)	40,00	50,00	60,00	70,00	Euro/Monat (brutto)					einschließlich 7 % Umsatzsteuer	42,80	53,50	64,20	74,90
Nenndurchfluss (Qn)	15	40	60	150 m³/h																																					
Zählergröße	DN 50	DN 80	DN 100	DN 150																																					
Euro/Monat	40,00	50,00	60,00	70,00																																					
Nenndurchfluss (Qn)	15	40	60	150 m³/h																																					
Zählergröße	DN 50	DN 80	DN 100	DN 150																																					
Euro/Monat (netto)	40,00	50,00	60,00	70,00																																					
Euro/Monat (brutto)																																									
einschließlich 7 % Umsatzsteuer	42,80	53,50	64,20	74,90																																					
§ 43 Verbrauchsgebühren (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 3,40 € (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 3,40 € (3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (einschließlich Grundgebühr gemäß § 42 und Umsatzsteuer gemäß § 53) pro Kubikmeter 7,25 Euro. (4) Für die Lieferung von Trinkwasser an nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Grundstücke beträgt die Gebühr: a) bei Lieferung von Trinkwasser mit dem Tankwagen pro Kubikmeter 3,40 € und einer Anfahrtspauschale von 60 €. b) bei Selbstabholung von Trinkwasser am Hydrant pro Kubikmeter 3,40 €	§ 43 Verbrauchsgebühren (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 3,40 € (netto) bzw. 3,638 € (brutto einschließlich 7 % Umsatzsteuer) (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 3,40 € (netto) bzw. 3,638 € (brutto einschließlich 7 % Umsatzsteuer) (3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (brutto, einschließlich Grundgebühr gemäß § 42 und 7 % Umsatzsteuer) pro Kubikmeter 7,25 Euro. (4) Für die Lieferung von Trinkwasser an nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Grundstücke beträgt die Gebühr: a) bei Lieferung von Trinkwasser mit dem Tankwagen pro Kubikmeter 3,40 € (netto) bzw. 3,638 € (brutto einschließlich 7 % Umsatzsteuer) und einer Anfahrtspauschale von 60 € (netto) bzw. 64,20 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer). b) bei Selbstabholung von Trinkwasser am Hydrant pro Kubikmeter 3,40 € (netto) bzw. 3,638 € (brutto einschließlich 7 % Umsatzsteuer)																																								

§ 45 a Bereitstellungsgebühren Die Bereitstellungsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,28 Euro.	§ 45 a Bereitstellungsgebühren Die Bereitstellungsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,28 Euro (netto) bzw. 2,4396 € (brutto einschl. 7 % Umsatzsteuer)
§ 47 Vorauszahlungen (1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner monatlich Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen jeweils zum Monatsende. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen mit Beginn des folgenden Kalendermonats.	§ 47 Vorauszahlungen (1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner monatlich Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen jeweils zum Monatsende. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen mit Ende des Kalendermonats.
§ 53 Umsatzsteuer Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.	§ 53 Umsatzsteuer entfällt
§ 54 Inkrafttreten (1) Diese Satzung tritt am 1. Januar 2013 in Kraft.	§ 53 Inkrafttreten (1) Diese Satzung tritt am 01. Januar 2026 in Kraft.